



Integrationsmaßnahmen im Blick: Gelungene Beispiele aus der Praxis



Tandem Caritas-Dekanat Merzig:

„Offener Treff für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe“

Pfarrheim Brotdorf (Merzig) / CEB Merzig

✓ **Kurzbeschreibung:**

- Jeden ersten Donnerstag im Monat laden wir die ehrenamtlichen Flüchtlingshelfer aus Merzig und Umgebung zu einem Offenen Treffen ein.
- Ziele:
 - Austausch
 - kollegiale Beratung
 - fachliche Beratung
 - „netzwerken“
- Wenn gewünscht laden wir auch von Zeit zu Zeit Referenten zu einem bestimmten Thema ein. Beispiele:
 - Leiter der Polizeidirektion Merzig zum Thema „Informationen für ehrenamtliche Flüchtlingshelfer aus der Sicht der Polizei“ (Hintergrund: Kriminalität, Radikalisierung)
 - Leiter der Lebensberatung Merzig zum Thema „Unterstützungsmöglichkeiten durch die Lebensberatung“

✓ **Erfolgsfaktoren:**

- **Niedrigschwelliges Angebot:** Wir laden offen ein, d.h. es besteht keine Verpflichtung zur regelmäßigen Teilnahme. Die Ehrenamtlichen können nach ihrem eigenen Bedarf entscheiden (Stichwort: Überlastung, „neues Ehrenamt“).
- Die Fragen und Themen der Teilnehmer stehen im Vordergrund („Was willst Du, das ich Dir tue?“)
- **Schneller und unkomplizierter Zugang zu Information und praktischer Unterstützung:** Durch die Anwesenheit unterschiedlicher „Experten“ (Caritas, Stadt, CEB) können direkte Hilfestellungen, Empfehlungen, Informationen erfolgen.
- Ehrenamtliche, die nicht ohnehin schon in Gruppen organisiert sind, haben die Möglichkeit, sich trotzdem zu vernetzen.
- Die hauptamtlichen Akteure/Institutionen bekommen mit, „was los ist“ und können umgekehrt ihre Anliegen platzieren (z.B. Ehrenamtsbörse). -> Win-Win-Situation.

✓ **KooperationspartnerInnen:** CEB – Merzig, Landkreis Merzig, Stadt Merzig

✓ **AnsprechpartnerInnen:** Boost Daniel (Caritasverband Saar-Hochwald)
Kramer Susanne (Dekanatsreferentin Merzig)